

Pressemitteilung

vom 16. April 2018

Gespräch und Konzert auf Schloss Neuhardenberg: Bernhard Schlink und Manfred Osten sprechen über die Leitkultur / Francesco Tristano stellt sein Programm *Piano Circle Songs* vor

Am Sonntag, dem 22. April 2018, um 17 Uhr spricht der Jurist und erfolgreiche Buchautor Bernhard Schlink in Neuhardenberg mit dem ehemaligen Diplomaten Manfred Osten über den Begriff der Leitkultur im aktuellen gesellschaftlichen Diskurs. Um 19 Uhr lässt Francesco Tristano in der Schinkel-Kirche seine einfühlsamen Kompositionen – ein Mix aus Klavier-Rezital und elektronischen Sounds – erklingen.

Die Leitkultur – Nationale Identität oder Kunst der Alltagsbeherrschung?

Wer sind wir? Wer wollen wir sein? Wer gehört zu unserer Gesellschaft? Was hält uns zusammen? Und was unterscheidet uns von anderen? Fragen wie diese kommen vor allem dann vermehrt auf, wenn der Zusammenhalt bedroht erscheint. Immer mehr Menschen empfinden die gegenwärtige Situation in den westlichen Demokratien als krisenhaft. Angesichts dessen werden Begriffe wie „Leitkultur“, „Nationale Identität“ und „Wertegemeinschaft“ als Hilfsmittel der Selbstvergewisserung heraufbeschworen. Doch was sagen diese Begriffe über gemeinsame Werte und prägende Eigenschaften aus? Das möchte **Manfred Osten** in seinem Gespräch mit **Bernhard Schlink** hinterfragen, denn für Schlink ist Leitkultur lediglich die Gesamtheit der „Erwartungen, deren Erfüllung wir im alltäglichen Umgang miteinander voraussetzen.“

Bernhard Schlink, Jurist und Schriftsteller, wurde mit seinem Roman *Der Vorleser* aus dem Jahr 1995 auch einem breiten Publikum bekannt. Seine Krimi-Trilogie um die Figur des Privatdetektivs Gerhard Selb mit den Romanen *Selbs Justiz* (1987), *Selbs Betrug* (1992) und *Selbs Mord* (2001) drehen sich alle um das Thema Recht und Gerechtigkeit. In der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung* veröffentlichte Bernhard Schlink im September 2017 einen Gastbeitrag zu *Alltagskultur als Leitkultur*, der viel Beachtung fand. In Neuhardenberg spricht er mit dem Moderator, ehemaligen Diplomaten und Goethe-Kenner **Manfred Osten**.

Piano Circle Songs

Der luxemburgische Pianist und Komponist **Francesco Tristano** ist ein Star im Musikgeschäft. Mit fünf Jahren erhielt er seinen ersten Klavierunterricht, mit 13 Jahren gab er das erste Konzert mit eigenen Kompositionen und mit 20 Jahren gründete er das Kammerensemble *The New Bach Players*. Tristano, der unter anderem an der New Yorker Juillard School studierte und mit den bedeutendsten Orchestern der Welt konzertiert, hat sich sowohl auf Barock-Kompositionen als auch auf Neue Musik spezialisiert. Seine virtuose Spielweise lässt ihn immer wieder Brücken schlagen von tradierten Klängen über zeitgenössische elektronische Musik, Jazz und Techno bis hin zu deren Ursprüngen in der Minimal Music. Bei Auftritten in der Technoszene erobert der musikalische Grenzgänger regelmäßig die Clubs dieser Welt, während er in der Klassikszene für seine Interpretationen von Bach bis Berio im Konzertsaal geschätzt wird. Jetzt stellt er in Neuhardenberg seine *Piano Circle Songs* vor, in denen er sich in einem neuen Mix aus Klavier-Rezital und elektronischen Sounds ganz der Harmonie und Schönheit der Melodie hingibt.

Pressemitteilung

vom 16. April 2018

Gespräch

Die Leitkultur

Nationale Identität oder Kunst der Alltagsbeherrschung?

Bernhard Schlink im Gespräch mit **Manfred Osten**

Sonntag, 22.4.2018, 17 Uhr

Großer Saal

Eintritt: € 12,- / ermäßigt € 9,-

präsentiert von der Märkischen Oderzeitung

Konzert

Piano Circle Songs

Francesco Tristano

Sonntag, 22.4.2018, 19 Uhr

Schinkel-Kirche

Eintritt

Preisgruppe I: € 22,- / ermäßigt € 18,-

Preisgruppe II: € 18,- / ermäßigt € 14,-

präsentiert von kulturradio (rbb)

Informationen und Tickets

Eintrittskarten täglich zwischen 10 und 18 Uhr unter T 033476 600-750 oder rund um die Uhr

online unter schlossneuhardenberg.de

Reservierungsanfragen (Hotel und Gastronomie) unter T 033476 600-0 oder

E-Mail: info@schlossneuhardenberg.de

Das vollständige Programm finden Sie unter schlossneuhardenberg.de.

Über uns

Die Stiftung Schloss Neuhardenberg wurde 2001 vom Deutschen Sparkassen- und Giroverband gegründet und mit dem Betrieb des Areals Schloss Neuhardenberg beauftragt. Zu ihr gehören ein Hotel, zwei Restaurants, das klassizistische Schinkel-Schloss mit diversen Tagungsräumen, ein großzügiger Landschaftspark sowie Räumlichkeiten für das Veranstaltungsprogramm. In der zum Ensemble gehörenden Schinkel-Kirche ist die Stiftung mit Veranstaltungen bei der Evangelischen Kirchengemeinde Neuhardenberg zu Gast.

Von März bis Dezember findet ein vielfältiges Programm aus Theateraufführungen, Lesungen, Konzerten, Gesprächen und Ausstellungen statt.

Pressekontakt

Bei Fragen oder Wünschen nach Bildmaterial oder Pressekarten wenden Sie sich bitte an:

Susanne Kumar-Sinner

T 030 889 290-18 / 0160 978 771 86

Imke Tramnitz

T 030 889 290-34 / 0160 978 771 85

E-Mail: presse@schlossneuhardenberg.de

schlossneuhardenberg.de/information/presse